

Leise rieselt der Schnee

Worte & Weise: Eduard Ebel (1839 - 1905)

Satz: Heiko Jerke (*1960)

Innig und leicht

Tenor

8

1. Lei - se rie - selt der Schnee, _____
2. In den Her - zen ist's warm, _____
3. Bald ist Hei - li - ge Nacht, _____

Bass 1

Hm, _____ 1. der Schnee,
_____ 2. ist's warm,
_____ 3. die Nacht,

Bass 2

Hm (oder Vokalise "O" - wie offen)

4

T

8


1. still ruht der See, weih - nacht - lich glän - zet der
2. still Kum - mer und Harm, Sor - ge des Le - bens ver -
3. Chor er - wacht, hört nur, wie lieb - lich es

B1

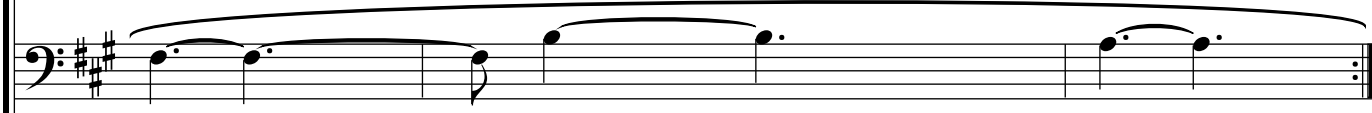
1. still und starr ruht der See, hm
2. still schweigt Kum - mer und Harm, hm
3. Chor der En - gel er - wacht, hm


B2

7 1. - 2.


T 

8 Wald: ___ Freu - e dich, Christ - kind kommt bald. ___
 halt: ___ Freu - e dich, Christ - kind kommt bald. ___
 schallt: _ Freu - e dich, Christ - kind kommt


B1 

B2 


10 3. *etwas langsamer*

T 

8 bald. ___ Leis' _____ rie - selt Schnee.

B1 

_____ Lei - se rie - selt der Schnee. _____

B2 

Leis' rie - selt Schnee. 09.10.08